

**RS OGH 1982/11/9 4Ob367/82,
4Ob362/86, 9Ob153/04x, 8Ob88/06h,
6Ob199/20p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.11.1982

Norm

EO §382f

EO §389 IIIA

EO §389 VI

EO §389 VII

Rechtssatz

Es widerspricht dem Wesen des auf rasche Entscheidung abgestellten Provisorialverfahrens, eine Entscheidung aufzuheben, um der klagenden Partei in einem zweiten Rechtsgang die Möglichkeit zu geben, ein unbestimmtes Sicherungsbegehren zu verbessern. Dieser Grundsatz hat auch dann zu gelten, wenn nur ein Teil des Sicherungsbegehrens unbestimmt ist, und die übrigen Teile der Provisorialentscheidung aus anderen Gründen ohnehin aufgehoben werden müssen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 367/82
Entscheidungstext OGH 09.11.1982 4 Ob 367/82
- 4 Ob 362/86
Entscheidungstext OGH 29.09.1986 4 Ob 362/86
nur: Es widerspricht dem Wesen des auf rasche Entscheidung abgestellten Provisorialverfahrens, eine Entscheidung aufzuheben, um der klagenden Partei in einem zweiten Rechtsgang die Möglichkeit zu geben, ein unbestimmtes Sicherungsbegehren zu verbessern. (T1)
- 9 Ob 153/04x
Entscheidungstext OGH 04.02.2005 9 Ob 153/04x
Auch; nur T1
- 8 Ob 88/06h
Entscheidungstext OGH 21.09.2006 8 Ob 88/06h
Ähnlich; nur T1; Beisatz: Hier: Einstweiliger Mietzins gemäß § 382f EO. (T2)
- 6 Ob 199/20p
Entscheidungstext OGH 22.10.2020 6 Ob 199/20p
Vgl; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0005433

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at